



Titelkatalog – Startchancen-Programm Brandenburg –

Liebe Schüler*innen der Grund- und Oberschulen,
liebe Beauftragte und Verantwortliche für den Schülerinnen- und SchülerHaushalt,

im Rahmen des SuS*Haushalts gibt es ein paar Vorgaben, die ihr/Sie berücksichtigen müsst/müssen:

Grundsätzlich steht euch im Rahmen des Projektes ein Budget von **mindestens 3.000 €** für Anschaffungen zur Verfügung, die das Miteinander an eurer Schule verbessern können. Dieses Budget finanziert die Schule aus ihrem schulischen **Chancenbudget** (Säule II des Startchancen-Programms). Die Gelder dürfen für Ausgaben zum Zwecke der Projekte und Ideen der Schülerinnen und Schüler zur Gestaltung ihrer Schule innerhalb des SuS*Haushalts verwendet werden.

1. Beispiele

a. Einzelideen

Kategorie	Beispielideen
Unternehmungen	- Kinobesuch - Museumsbesuch - Theaterbesuch - Galeriebesuch
Ausstattung/Einrichtung	- Spinde und Uhren - Regale - Sofa, Sitzsäcke und Hängematten - Tippi - Stühle und Tische
Spiele und Spaß	- Boxsack - Tischkicker - Bälle und Netze - Trampolin - Karts, Roller, Fahrräder - Lern-, Pausen- und Gesellschaftsspiele
Hygieneartikel/Reinigung	- Menstruationsartikelspender - Mülleimer - Desinfektionsmittel
Unterrichtshilfsmittel	- Software und Werkzeuge für den Unterricht - Whiteboards - Gartengeräte für den Schulgarten - Küchenmaschinen für den Einsatz in der Lehrküche

**Deine Schule,
deine Entscheidung!**



	- Bastelmaterial - Gehörschutz
Technik	- Tablets, iPads, Laptops - Lautsprecher - Spielekonsole - Virtual-Reality-Brillen - Drucker
Feste	- Spiel- und Sportfest - Schulfest mit externen Künstlerinnen und Künstlern

b. Projektideen

Schülerinnen und Schüler dürfen auch Ideen für komplette Projekte einbringen.

Beispielprojekte	Umsetzbar	Nicht umsetzbar
Grünes Klassenzimmer	- Bank mit Sonnenschutz - Flipchart - Metaplan - Stifte & Schreibmaterialien	- im Boden festverankerte Bank - einbetonierte Tafel
Kinderküche	- Wasserkocher - elektrischer Backofen - Tische & Stühle - Zutaten für den Kochunterricht - Pfannen, Töpfe & Geschirr - Bezahlung des Honorars für einen Kochworkshop	- bauliche Erweiterung des Schulhauses - Installation neuer elektrischer Anschlüsse
Schulgarten	- Gerätschaften - Hochbeete, Pflanzen & Samen - freistehendes Gartenhaus - Sitzgelegenheiten - Bewässerungsgegenstände (Schlauch, Gießkanne, Sprinkler (wenn Außenwasseranschluss vorhanden))	- einbetonierte Gartenhaus - Installation eines Außenwasseranschlusses
Mülltrennungsprojekt	- verschiedene Mülleimer - Druck einer eigenen Broschüre - Bezahlung des Honorars für einen Vortrag von Fridays for Future	

**Deine Schule,
deine Entscheidung!**



2. Nicht angeschafft werden dürfen

- Spielgeräte, die für den Außenbereich der Schule gedacht sind und in die **Bausubstanz eingreifen**.

Hierzu zählen: Steintischtennisplatten, Baumhäuser, Außenspielgeräte (z. B. Rutsche, Schaukel, Klettergerüst), die mit dem Boden fest verankert werden müssen.

Kleine bauliche Veränderungen/Durchführungen können hier ebenfalls nicht berücksichtigt werden.

- Anschaffungen, die mit **Folgekosten** verbunden sind (z. B. WLAN) müssen vorab mit dem zuständigen **Schulträger** geklärt werden.

3. Berücksichtigungen bei Bestellungen

Es bleibt noch hinzuzufügen, dass bei allen Bestellvorgängen alle Grundsätze einzuhalten sind, die die Schule auch bei ihren normalen Bestellungen einhalten muss. Das meint insbesondere:

- Bei Bestellungen unter 1000 €/netto (also ohne 19 % Mehrwertsteuer) muss ein bestimmter Vordruck zugefügt werden. Dieser nennt sich „formloser Preisvergleich“ und bestätigt, dass man bei der Recherche für die zu bestellenden Artikel den wirtschaftlichsten Anbieter (der günstigste – wobei hier auch eventuelle Folgekosten beachtet werden müssen) ausgewählt hat.
- Bei Bestellungen über 1000 €/netto müssen insgesamt drei Angebote dem Bestellvorgang beigelegt werden. Einmal das Angebot, was bestellt werden soll und zwei Gegenangebote, die in Ihrer Gesamtsumme höher sind oder höhere Folgekosten hätten. Auch hierbei ist wieder ein Vordruck mitzusenden (Vergleichbarkeit der Angebote).

Jede Schule hat ihre zuständige Ansprechperson aus dem Schüler*innenHaushalts-Team der Servicestelle Jugendbeteiligung. Gern kann diese bei Fragen kontaktiert werden. Eure/Ihre Begleitperson hat die Kontaktdaten.

Das Team des SuS*Haushalts wünscht euch/Ihnen viel Freude und Erfolg an diesem Projekt und ist gespannt auf die Ergebnisse.

**Deine Schule,
deine Entscheidung!**